

Kein Aufschwung beim Einzelhandel

Wiesbaden. Die gute Konjunktur in Deutschland geht offenbar an vielen Bereichen des Einzelhandels vorbei. Wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden am Dienstag berichtete, sank der Umsatz der gesamten Branche in den ersten sechs Monaten nominal um 0,8 und real um 1,5 Prozent. Im Juni sei ein nominaler Rückgang von 0,2 und ein reales Minus von 0,8 Prozent zu verzeichnen gewesen. Am stärksten rückläufig waren die Umsätze bei Lebensmitteln mit 2,3 Prozent. Artikel des gehobenen Bedarfs, wie Kosmetika hätten dagegen einen leichten Zuwachs zu verzeichnen.

Sogenannte Branchenexperten der Commerzbank werteten die Zahlen am Dienstag nicht etwa als Zeichen für fehlende Kaufkraft in breiten Teilen der Bevölkerung sondern als Indiz für eine höhere Sparquote.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/90235.kein-aufschwung-beim-einzelhandel.html>